

EIN WUNDER

So rettete er dieses todkranke Baby

Hans Sigi



Millionen TV-Zuschauer kennen und lieben den „Bergdoktor“-Darsteller Hans Sigi



Alle sorgen sich um den süßen Pierre-André

Das Schicksal des kleinen Pierre-André erschütterte den TV-Star zutiefst. Beherrzt griff er ein und sorgte dafür, dass der süße Junge eine Chance zum Überleben bekommt

Stupsnase, niedliches Lächeln und immer fröhlich: Baby Pierre-André (1) aus Bayern erobert alle Herzen im Sturm. Doch der süße Junge ist todkrank! Im Sommer der Familie dafür infrage. Bei der großen Typisier-Aktion in Pullach bei München war dann selbstverständlich auch der TV-Star macht sich schon seit langem dafür stark, dass sich Menschen

bei der DKMS (Deutsche verabschieden“, erzählt der „Bergdoktor“. Er selbst ist übrigens längst bei der DKMS registriert. „Letztes Jahr war ich mit meinem Sohn beim Arzt und sah dort die Flyer liegen. Ich ergriff die Gelegenheit beim Schopf und ließ mich aufnehmen.“
Es kann lange dauern, bis Patienten einen passenden Spender finden. Und manchmal gibt es leider gar keine Übereinstimmung. Doch im Fall von Pierre-André geschah das Wunder: Es wurde ein Stammzellspender für die Buben gefunden! Pierre-André wird bereits für die Transplantation vorbereitet. Dank Hans Sigi und den vielen anderen DKMS-Unterstützern gibt es für ein kleines Menschenleben endlich wieder Hoffnung.



Als Schauspieler Hans Sigi (44) von Pierre-Andrés tragischem Schicksal hörte, war sofort für ihn klar: Da „Bergdoktor“ Hans Sigi (2.v.r.) im Einsatz, im Frühsummer werden neue Folgen gedreht

DKMS: Ein Pleks hilft Leben retten

Wer gesund und z... schon 18 und 55 Ja... alt ist, kann sich... Stammzellspender... der DKMS Deuts... Knochenmarksp... derdatei registrie... lassen. Spenden k... nen Sie bis zum 61... bensjahr. Weltweit... mehr als vier Millio... Spender bei der DK... verzeichnet. Ber... 40.000 Patienten... halten über die DK... und ihre Partneror... nisationen eine z... te Chance auf Leb... Infos: www.dkms.d...

FREIZEITWOCH

